

Kontakt	Thomas Wetterkamp
Ort	HdG Everswinkel
Zimmer	Nordstraße 39
Telefon	02582/8004
Telefax	02582/88-532
Email	wetterkamp@hdg-everswinkel.de
Az	32-HdG.IG
Datum	15.01.20

„Ehrenamtliche Betreuung von Flüchtlingen“ hier Gesprächsprotokoll des Treffens vom 16.12.2019

Themen:

1. Bericht der Verwaltung

Herr Rehfeld übernahm den Bericht der Verwaltung. Er berichtete, dass in den letzten vier Wochen nur eine Person (aus Rußland) zugewiesen wurde. Für den Haushalt 2020 sind alle Positionen, die die Arbeit mit Geflüchteten betreffen, beschlossen worden.

Im November fand ein Gespräch mit dem Regionalbetreuer des BAMF Herrn Sternberg statt, er machte das Angebot, an einer der nächsten Sitzungen teilzunehmen.

2. Kleingruppen

a) Sprachen

Für die Gruppen von Maria und Barbara gab es kein wesentlichen neuen Berichtspunkte, ebenso was den Einzelunterricht von Günther, Robert und Hans betrifft.

Im neuen Jahr wird versucht, das Rosetta Stone Programm noch einmal bekannter zu machen für Schüler der Grundschule und der Verbundschule.

b) Begleitung:

Hier gab es kein wesentlichen neuen Berichtspunkte..

c) Aktivitäten:

Für die Fahrradwerkstatt wurde noch weiteres Werkzeug angeschafft. Ein neuer „Mitarbeiter“ aus der Gruppe der Geflüchteten wird grad gesucht, um Anja zu unterstützen. Termine werden mit Anja abgestimmt.

e) Vereine:

Zur 3. Fußballmannschaft des SC DJK Everswinkel gehören mittlerweile spielen mittlerweile 50 % geflüchtete Männer.

3. Sonstiges

Beim letzten Treffen stellen sich zwei Studentinnen des Geographischen Institut der Universität Münster vor. Im Rahmen eines Forschungsseminars zum Thema „Gesellschaftlicher Wandel“ wollen sie in der Gemeinde Everswinkel verschiedene AnwohnerInnen befragen. Es soll dabei um die Wahrnehmung des gesellschaftlichen Wandels in den letzten vier bis fünf Jahren gehen.

Diese Forschung wird auch die jüngsten Migrationsentwicklungen seit dem sogenannten „Sommer der Migration“ 2015 mit einbeziehen. Darüber möchten sie gerne mit den Aktiven der FI Everswinkel und Bürgern sowie den Hauptamtlichen sprechen. Besonders interessiert die Studentinnen dabei, wie der Umgang

der Everswinkler BürgerInnen mit den Geflüchteten erlebt wird (z.B. im Hinblick auf Patenschaften etc.).

Das Interview wird für die spätere Auswertung aufgenommen; jedoch wird das Interviewmaterial streng vertraulich behandelt und Aussagen, die persönliche Rückschlüsse zulassen werden anonymisiert oder gelöscht.

Nach einer kurzen Fragerunde und Aussprache wurden einige Interviewtermine schon festgemacht.

4. Nächster Termin:



Montag, 27. Januar 2020 , 16.00 Uhr ,
Haus der Generationen

Für das Protokoll

Thomas Wetterkamp